

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: Workshop "Bezahlbares Wohnen"

Bezug:

Anlagen: 0

Die Verwaltung teilt mit:

Zwischen der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat wurde im Herbst 2013 vereinbart, dass im Frühjahr 2014 ein Workshop zu dem breit gefächerten Themenkomplex „Bezahlbares Wohnen in Tübingen: Hintergründe und Strategien“ stattfinden soll. Dieser Workshop findet am Samstag, dem 1.3.2013, von 9 Uhr bis 17.30 Uhr statt; Ort ist das Technische Rathaus, Brunnenstraße 3.

Im Mittelpunkt steht die inhaltliche Frage, wie das Wohnen in Tübingen trotz der sehr hohen Nachfrage und des begrenzten Angebots für breite Bevölkerungsschichten bezahlbar bleiben kann. Zur Einführung in das komplexe Thema sind mehrere kurze Inputs zur Tübinger Situation, zu sozialem Wohnungsbau, Genossenschaften, Wohnprojekten und strategischen Ansätzen vorgesehen. Neben der grundsätzlichen Aufbereitung des Themas stehen vier operative Fragen im Vordergrund, die an diesem Tag zumindest inhaltlich angerissen werden sollen:

- In welcher Weise sollen in Zukunft der soziale Wohnungsbau oder andere Maßnahmen des bezahlbaren Wohnens bei Änderungen des Planrechts verankert werden?
- Welche Projekte und Entwicklungen kann die Stadt noch zusätzlich selbst anschieben?
- Wofür sollen die Mittel aus dem Haushaltstitel „Schaffung günstiger Wohnraum“ von jährlich 800.000,- € verwendet werden, die der Gemeinderat mit dem Haushalt 2014 beschlossen hat?
- Welche Ausrichtung und Schwerpunkte soll die Wohnberatung erhalten, für deren Konzeption und Einrichtung der Gemeinderat im Haushalt 2014 40.000,- € zur Verfügung gestellt hat?

Selbstverständlich können auch weitere Fragestellungen, die aus Sicht der Teilnehmerinnen und Teilnehmer relevant sind, eingebracht werden. Im Rahmen des Workshops werden keine Beschlüsse gefasst, sondern lediglich Hintergründe diskutiert, Arbeitsaufträge präzisiert und Verfahren vereinbart. Die späteren Beschlüsse zu den oben genannten Fragen sind Aufgabe der zuständigen Gremien.

Als Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden zu dem Workshop neben den Fraktionen des Gemeinderats auch die Immobilienwirtschaft, die Wohnungsbauunternehmen, die Architektenschaft, der Mieterbund, Haus und Grund, lokale Initiativen sowie externe Expertinnen und Experten eingeladen. Einschliesslich der Verwaltung ist mit ca. 40 Teilnehmenden zu rechnen. Für Verpflegung wird gesorgt.

Die Fraktionen des Gemeinderats werden gebeten, bis zum 21.2.2014 dem Baudezernat die ungefähre Anzahl an Personen mitzuteilen, die aus ihren Fraktionen teilnimmt.